

I. VITRUVS SÄULENORDNUNGEN IN DER SICHT DES 16.-18. JAHRHUNDERTS

11

A. Säulenordnungen und griechische Götter 11.–B. Umdeutung der Säulenordnungen seit Bramante 18.–C. Säulen als Vokabeln einer allgemeinverständlichen Architektursprache 27.–D. Superposition und große Ordnung als architektonische Ausdrucksmittel 32.

II. DIE DREI KLASSISCHEN ORDNUNGEN ALS MODI DER VITRUVIANISCHEN ARCHITEKTUR

50

A. Die dorische Ordnung 50.–B. Die ionische Ordnung 74.
C. Die korinthische Ordnung 89.

III. VITRUVIANISCHE ARCHITEKTUR UND KUNSTGESCHICHTE

104

A. Problematik des Klassischen in der neueren Architekturgeschichte 104.–B. Vitruvianismus und Stilgeschichte 107.–C. Abbau des Vitruvianismus im 18. Jahrhundert 112.

REGISTER

126

ABBILDUNGEN

129